Berchtesgaden nur um einen Ring besser SG Ulrichshögl mit Vereinsrekord

Herbst-Pokalwettbewerb der Rupertigauschützen ging mit 1.521 Ringen an die Marktgemeinde — Brodhausen überraschender Dritter

AUFHAM. Aufgrund der Angleichung des Sportjahres an das Kalenderjahr wäre heuer für die Sportschützen ein wettkampffreier Herbst entstanden. Es wurde deshalb beschlossen, einen Pokalwettbewerb im K.o.-System auszutragen. Die einzelnen Begegnungen wurden, nach großem Vorbild, öffentlich bei der letzten Sportwartebesprechung ausgelost. 64 Mannschaften gingen dann mehr oder weniger hoffnungsvoll an den Start.

In den vier Vorrunden gab es schon heiße Kämpfe, in denen bereits als Favoriten gehandelte Mannschaften aufeinandertrafen und in denen das Teilnehmerfeld jedesmal um die Hälfte reduziert wurde. Mit Berchtesgaden, Brodhausen, Erheiterung-Freilassing und Ulrichshögl kristallisierten sich vier Mannschaften heraus, die dann in Aufham zum Finale um den Pokalgewinn antraten. Auch eine Reihe von Schlachtenbummlern aus verschiedenen Vereinen konnten das Geschehen verfolgen. Anhand von übersichtlichen Ergebnislisten, die ständig aktualisiert wurden, waren sie bestens über das Geschehen und vor allem über den Stand des Wettkampfes unterrichtet.

Je länger dieser andauerte, desto größer wurde die Spannung. Zeichnete sich schon verhältnismäßig bald ab, wer die Plätze drei und vier belegen würde, so spitzte sich der Kampf um den ersten Platz immer mehr zu. Entschieden wurde er erst mit dem letzten Schuß des letzten Schützen. Erst dann konnte die Mannschaft aus Berchtesgaden tief durchatmen, denn sie hatte mit 1.521 Ringen den Sieg errungen und damit auch den schönen Zinnpokal. Mit der knappsten Differenz, die möglich ist, mit einem Ring-Rückstand, unterlag das Team aus Ulrichshögl. Die Tatsache, mit den erzielten 1.520 Ringen einen neuen Vereinsrekord geschossen zu haben, hielt die Enttäuschung in Grenzen, ebenso die Tatsache, dem Favoriten einen ebenbürtigen Kampf geliefert zu haben.

Mit 1.496 Ringen belegte etwas überraschend Brodhausen den dritten Platz noch vor dem Lokalrivalen Erheiterung-Freilassing mit 1.488 Ringen.

Aus der Ergebnisliste

1. Berchtesgaden I mit den Schützen Thomas Keilwerth (383 Ringe), Torsten Köhler (381), Andrea Keilwerth (379), Walter Rechtenbach (378). 2. Ulrichshögl I mit den Schützen Hubert Höglauer (387 Ringe), Markus Holleis (384), Franz Höglauer (376), Josef Edfelder (373). 3. Brodhausen I mit den Schützen Christian Kalns (379 Ringe), Markus Kamolakhont (375), Andreas Demmelmair (373), Fritz Eberherr (369). 4. Erheiterung-Freilassing I mit den Schützen Sylvia Hinterstoißer (379 Ringe), Christian Ramspott (378), Anton Wallner (372), Anton Balzar (359).

Horst Steckenbiller
Gaurundenwettkampfleiter Rupertigau
Korbinianstr. 5
83395 Freilassing

POKALWETTBEWERB DER RUPERTIGAUSCHÜTZEN
Ergebnisse der 4. Runde

			Ringe
FSG Waging I	:	FSG Berchtesgaden I	1506 : 1518
FSG Tittmoning I	:	SG Erheiterung Freilassing I	1501 : 1512
SG Holzhausen I	:	SG Ulrichshögl I	1472 : 1503
SG Brodhausen I	:	SG Surheim I	1496 : 1461

Für den Endkampf haben sich somit folgende Mannschaften qualifiziert :

FSG Berchtesgaden I
SG Erheiterung Freilassing I
SG Ulrichshögl I
SG Brodhausen I

Der Finalkampf findet am Freitag, dem 18.11.1994 auf der Schießanlage der SG Aufham in der Mehrzweckhalle Aufham statt. Beginn ist um 20.^{00} Uhr.

Die teilnehmenden Mannschaften werden gebeten, so rechtzeitig zu erscheinen, daß pünktlich um 20 ^{00} Uhr mit dem Schießen begonnen werden kann.

Am Schießsport interessierte Zuschauer sind zu diesem Finale herzlich willkommen.

Pokal-Wettbewerb der Rupertigauschützen

Ergebnisse der 3. Runde

Berchtesgaden II	: Waging I	= 1486	:	1497
Adelstetten I	: Berchtesgaden I	= 1475	:	1520
Bad Reichenhall I	: Erheiterung I	= 1459	:	1512
Aufham II	: Tittmoning I	= 1454	:	1513
Holzhausen I	: Höglwörth-Anger II	= 1492	:	1491
Eichham-Weildorf II	: Ulrichshögl I	= 1438	:	1518
Obersalzberg I	: Surheim I	= 1438	:	1462
Lampoding I	: Brodhausen I	= 1478	:	1499

Für die 4. Runde ergeben sich folgende Begegnungen

Waging I	: Berchtesgaden I
Erheiterung I	: Tittmoning I
Holzhausen I	: Ulrichshögl I
Brodhausen I	: Surheim I

Pokal-Wettbewerb der Rupertigauschützen

Ergebnisse der 2. Runde

Bayer. Gmain	: Berchtesgaden II	= 1451	:	1480
Höglwörth-Anger I	: Waging I	= 1511	:	1514
Adelstetten I	: Alt-Fridolfing I	= 1486	:	1466
Straß I	: Berchtesgaden I	= 1492	:	1514
Bad Reichenhall I	: Aufham I	= 1486	:	1485
Pietling I	: Erheiterung I	= 1496	:	1517
Aufham III	: Aufham II	= 1443	:	1466
Holzhausen II	: Tittmoning I	= 1467	:	1488
Holzhausen I	: Erheiterung II	= 1499	:	1473
Höglwörth-Anger II	: Laufen I	= 1484	:	1470
Laufen II	: Eichham-Weildorf II	= 1368	:	1470
Kay-Ledern	: Ulrichshögl I	= 1470	:	1500
Waging III	: Surheim I	= 1474	:	1488
Obersalzberg I	: Surheim II	= 1460	:	1443
Tittmoning II	: Lampoding I	= 1410	:	1454
Perach I	: Brodhausen I	= 1451	:	1509

Für die 3. Runde ergeben sich folgende Begebnungen:

Berchtesgaden II	: Waging I
Adelstetten I	: Berchtesgaden I
Bad Reichenhall I	: Erheiterung I
Aufham II	: Tittmoning I
Holzhausen I	: Höglwörth-Anger II
Eichham-Weildorf II	: Ulrichshögl I
Obersalzberg I	: Surheim I
Lampoding I	: Brodhausen I

Pokal-Wettbewerb der Rupertigauschützen

Ergebnisse der 1. Runde

Bayer. Gmain	:	Höglwörth-Anger III	=	1446	: 1411
Saaldorf I	:	Berchtesgaden II	=	1395	: 1503
Schönram I	:	Höglwörth-Anger I	=	1483	: 1503
Marzoll	:	Waging I	=	1376	: 1515
Oberteisendorf I	:	Alt-Fridolfing I	=	1464	: 1465
Perach II	:	Adelstetten I	=	1343	: 1462
Waging II	:	Berchtesgaden I	=	1434	: 1543
Straß I	+	Eichham-Weildorf I	=	1494	: 1493
Pietling II	:	Bad Reichenhall I	=	1424	: 1461
Obersalzberg II	:	Aufham I	=	1361	: 1440
Neu-Fridolfing I	:	Pietling I	=	1449	: 1477
Adelstetten II	:	Erheiterung I	=	1443	: 1499
Aufham III	:	Berchtesgaden III	=	1450	: 1436
Holzhausen III	:	Aufham II	=	1396	: 1452
Oberteisendorf II	:	Tittmoning I	=	1351	: 1488
Brodhausen III	:	Holzhausen II	=	1396	: 1454
Ulrichshögl II	:	Holzhausen I	=	1401	: 1487
Schönram II	:	Erheiterung II	=	1451	: 1484
Erheiterung III	:	Höglwörth-Anger II	=	1411	: 1501
Saaldorf II	:	Laufen I	=	1389	: 1489
Steinbrünning II	:	Laufen II	=	1384	: 1411
Bad Reichenhall II	:	Eichham-Weildorf II	=	1385	: 1474
Adelstetten III	:	Kay-Ledern	=	1417	: 1452
Ulrichshögl I	:	Steinbrünning I	=	1510	: 1421
Waging III	:	Kirchanschöring	=	1452	: 1438
Brodhausen II	:	Surheim I	=	1405	: 1465
Surheim III	:	Surheim II	=	1356	: 1452
Straß II	:	Obersalzberg I	=	1424	: 1433
Taching I	:	Lampoding I	=	1392	: 1466
Tittmining II	:	Tell	=	1464	: 1456
Tittmoning III	:	Perach I	=	1430	: 1459
Alt-Fridolfing II	:	Brodhausen I	=	1411	: 1501